

Verpflichtung zur vertraulichen Nutzung von Daten und Einhaltung des Datenschutzes

Im Rahmen der Zusammenarbeit erhalten Sie personenbezogene Daten von Kunden/ Mitgliedern (bspw. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse). Die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften (bspw. die DSGVO) verlangen, dass personenbezogene Daten so verarbeitet werden, dass die Rechte der durch die Verarbeitung betroffenen Personen auf Vertraulichkeit und Integrität ihrer Daten gewährleistet werden. Hierbei gilt es insbesondere folgendes zu beachten:

Ihre Verpflichtung besteht umfassend. Sie dürfen personenbezogene Daten selbst nicht ohne Befugnis verarbeiten und Sie dürfen anderen Personen diese Daten nicht unbefugt mitteilen oder zugänglich machen.

Unter einer Verarbeitung versteht die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

„Personenbezogene Daten“ im Sinne der DSGVO sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Ihre Verpflichtung besteht ohne zeitliche Begrenzung und auch nach Beendigung Ihrer Tätigkeit fort. Unter Geltung der DSGVO können Verstöße gegen Datenschutzbestimmungen nach § 42 DSAnpUG-EU (BDSG-neu) sowie nach anderen Strafvorschriften mit Freiheits- oder Geldstrafe geahndet werden. Datenschutzverstöße können zugleich eine Verletzung arbeits- oder dienstrechtlicher Pflichten bedeuten und entsprechende Konsequenzen haben. Datenschutzverstöße sind ebenfalls mit möglicherweise sehr hohen Bußgeldern für das Unternehmen bedroht, die gegebenenfalls zu Ersatzansprüchen Ihnen gegenüber führen können.

Erklärung:

Über die Verpflichtung auf das Datengeheimnis und die sich daraus ergebenden Verhaltensweisen wurde ich unterrichtet und werde diese Verpflichtungen und die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen einhalten.

Datum	Unternehmen	Unterschrift
Rechnungsadresse Oberurseler Straße 55-57 • 61440 Oberursel	Konto Raiffeisenbank im Hochtaunus eG BLZ 500 617 41 • Kontonr. 900 50	Aufsichtsratsvorsitzender Achim Brunner
Postadresse Oberurseler Strasse 55-57 • 61440 Oberursel Tel.: 06172 9955-0 • Fax: 06172 99 55-1441 E-Mail: info@neue-energie-taunus.de Internet: www.neue-energie-taunus.de	Amtsgericht Bad Homburg v.d.H. Genossenschaftsregister Nr. 143 USt IdNr. 2603 227 51134	Vorstand Katja Kowalski • Christian Zilch